

Kharkiv erlebt stärksten Angriff im Krieg, meldet der Bürgermeister

Kharkiv wurde in der Nacht von Russland mit einem der stärksten Angriffe des gesamten Krieges getroffen. Mindestens zwei Tote und viele Verletzte nach massiven Bombenangriffen.



In den frühen Morgenstunden des Samstags hat Russland die zweitgrößte Stadt der Ukraine, Charkiw, mit massiven Angriffen bombardiert, wie der Bürgermeister bekanntgab. Dies geschah nur eine Nacht, nachdem Moskau eine der größten Luftoffensiven seit Beginn des Krieges auf die Ukraine durchgeführt hatte.

Umfangreiche Angriffe auf die Ukraine

Russland hat in den letzten Tagen umfassende Angriffe auf die Ukraine ausgeführt, die als Vergeltungsmaßnahmen für einen

gewagten Droneinsatz Kiw angesehen werden, der mehr als ein Drittel von Moskaus strategischen Kreuzfahrtraketenträgern entkräftet hat. Diese Angriffe konzentrieren sich insbesondere auf die Nordostregion, wo Charkiw etwa 30 Kilometer von der russischen Grenze entfernt liegt.

Zahl der Opfer in Charkiw

Charkiw wurde am Samstag durch „mindestens 40 Explosionen“ erschüttert, was mindestens zwei Todesopfer und mehr als ein Dutzend Verletzte zur Folge hatte, berichtete Bürgermeister Igor Terekhov in einem Telegram-Beitrag. „Charkiw erlebt momentan den stärksten Angriff seit Beginn des umfassenden Krieges,“ sagte Terekhov. „Der Feind schlägt gleichzeitig mit Raketen, Drohnen und gelenkten Bomben zu. Dies ist purer Terror gegen das friedliche Charkiw.“

Szenen der Zerstörung

Videos, die von den Notfalldiensten veröffentlicht wurden, zeigten ein großes Feuer in einem mehrstöckigen Wohnblock im Stadtteil Osnovyanskyi im Südwesten der Stadt, wo Terekhov berichtete, dass zwei Personen ums Leben gekommen seien. Auch im nördlichen Stadtteil Kyivskyi kam eine Person bei einem Angriff ums Leben, als ein Haus getroffen wurde.

Reaktionen auf die Angriffe

Am Tag zuvor hatte Russland in offenbar auf die Drohnenoperation der Ukraine reagiert und eine Serie von Drohnen und ballistischen Raketen über weite Teile der Ukraine abgefeuert. Diese Angriffe forderten mindestens sechs Menschenleben und verletzten Dutzende weitere. US-Präsident Donald Trump erklärte gegenüber Reportern an Bord von Air Force One, dass „sie Putin einen Grund gegeben haben, um in sie hineinzugehen und sie letzte Nacht bombardieren zu lassen“.

Diplomatische Bemühungen und mögliche Sanktionen

Trump hatte zuvor gewarnt, dass eine russische Vergeltung unmittelbar bevorsteht, nachdem er am Mittwoch mit seinem russischen Amtskollegen Wladimir Putin gesprochen hatte. Es war zunächst unklar, ob Putin plant, Moskaus Vergeltung weiter zu eskalieren. Trump hat sich zwar für ein Ende des dreijährigen Krieges ausgesprochen, zögert jedoch, neue Sanktionen gegen Russland zu verhängen, während die USA Druck auf die Konfliktparteien ausüben, um eine Waffenstillstandsvereinbarung zu erzielen. Am Freitag erklärte er, er werde weitere Sanktionen gegen Russland „wenn nötig“ einsetzen.

Friedensgespräche in Istanbul

Offizielle Vertreter Russlands und der Ukraine trafen sich am Montag in Istanbul zu einer zweiten Runde von Friedensgesprächen, die jedoch barely über eine Stunde dauerte. Das einzige greifbare Ergebnis war eine Vereinbarung zur Vorbereitung eines weiteren Gefangenenaustauschs.

Dieser Text bietet einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Ukraine-Konflikt und die damit verbundenen geopolitischen Spannungen, sowie die humanitären Auswirkungen auf die Bevölkerung.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)